

## EIN NEUER *PTEROSTICHUS* (COL. CARABIDAE) AUS UZBEKISTAN

Von Erich KIRSCHENHOFER, Wien

### *Pterostichus (Argutor) dostali* n.sp.

Gesamtgröße: 8,9 mm, Breite der Flügeldecken: 4 mm.

Pechschwarz, stark glänzend. An der Fühlerbasis die proximalen 2 Glieder sowie 2/3 des 3. Gliedes rotbraun, die übrigen wenig dunkler, Taster und Tarsen hell pechbraun. Schienen rotbraun, Schenkel angedunkelt.

Kopf mikroskopisch punktiert, mit etwas gewölbten, halbkugeligen Augen. Halsschild (L : B = 2,6 : 3,1): Die Seiten gleichmäßig bis zu den kleinen rechteckigen Hinterecken gerundet. Vorderrand gerade, Vorderecken herabgezogen. Basis so breit wie der Vorderrand, jederseits mit zwei Eindrücken, der innere länger und größer, der äußere klein, strichförmig, außen durch einen kleinen Wulst begrenzt, beide Eindrücke sind deutlich punktiert. Halsschildbasis auch in der Mitte etwas weitläufiger punktiert (bei *sotkaensis* JEDL. ist die Halsschildbasis glatt). Mikroskulptur des Halsschildes sehr fein isodiametrisch.

Flügeldecken (L : B = 6,9 : 4,1) länglich, nach hinten schwach erweitert, Streifen fein aber deutlich punktiert, erst im apikalen Drittel ohne erkennbare Punkte. Zwischenräume flach gewölbt, der 3. mit einem Porenpunkt hinter der Mitte. Episternen der Hinterbrust

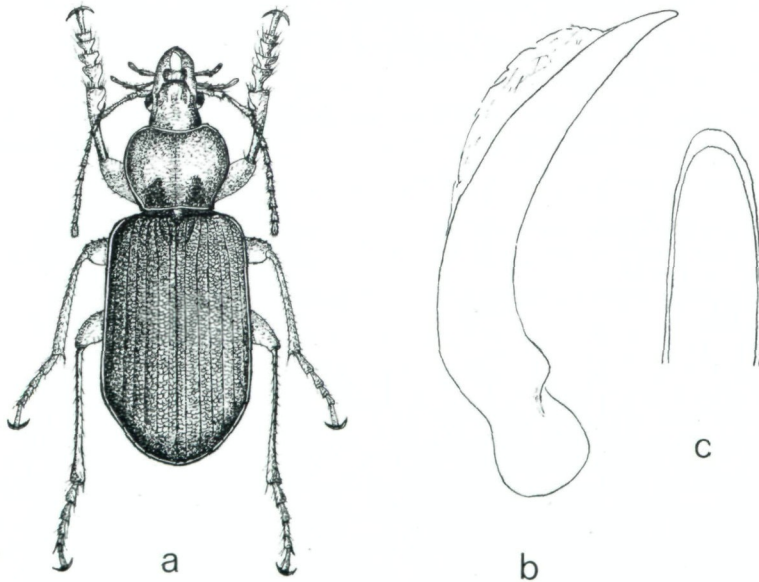


Abb.1: *Pterostichus (Argutor) dostali* n.sp. – Abb.2: Aedeagus, Lateralansicht (a) und Aedeagusspitze, Dorsalansicht (b).

etwas länger als breit, deutlich punktiert (bei *sotkaensis* JEDL. glatt). Flügeldeckennetzung aus sehr feinen isodiametrischen Maschen bestehend (bei *sotkaensis* JEDL. breitmaschig, stellenweise isodiametrisch genetzt). Aedoeagus bei Lateralansicht (Abb. 2 a) mäßig gebogen. Aedoeaguspitze ohne Endscheibchen (Abb. 2 b).

Differentialdiagnose: Von den ostasiatischen *Argutor*-Arten mit einem Porenpunkt im 3. Flügeldeckenzwischenraum dem *sotkaensis* JEDL. nahe stehend, von diesem durch die Gesamtgröße (*sotkaensis* JEDL. ist etwas kleiner, angegeben mit 7 mm), die Mikroskulptur der Oberseite, die stärker punktierten Flügeldeckenstreifen, die punktierten Episternen der Hinterbrust und die punktierte Halsschildbasis verschieden.

Holotypus ♂: USSR, Uzbekistan, Chamza Abad Fergana, 26. 4. 1972, leg. J. Smelhaus, in coll. Kirschenhofer. – Paratypus ♀: USSR, Uzbekistan, Chamzaabad (Alai), 1400 m, 14. 7. 1979, leg. J. Moravec, in coll. Dostal.

Die neue Art ist Herrn Alexander Dostal (Wien) herzlichst gewidmet.

JEDLICKA 1967 gibt eine Bestimmungstabelle der ostasiatischen *Argutor*-Arten, die einen Porenpunkt im dritten Flügeldeckenzwischenraum aufweisen. Diese Tabelle wird hier in etwas abgeänderter Form wiedergegeben.

1. Basis des Halsschildes jederseits mit einem punktierten Eindruck. Hinterecken stumpf. Streifen kaum punktiert. Long. 7 mm. Ussuri, Japan . . . *longiquus* BAT.  
– Basis jederseits mit zwei Eindrücken . . . . . 2
2. Skutellarstreifen sehr kurz. Porenpunkt im 3. Zwischenraum am 3. Streifen. Klauenglied unten behaart . . . . . 3  
– Skutellarstreifen lang. Porenpunkt im 3. Zwischenraum am 2. Streifen. Klauenglied unten behaart . . . . . 4
3. Größer, 9 mm. Kopf nicht mikroskopisch punktuert. Flügeldecken breitmaschig genetzt. Episternen punktiert. Mongolia: Inshan . . . . . *inshanensis* JEDL.  
– Kleiner, 7 mm. Kopf mikroskopisch punktuert. Flügeldecken isodiametrisch genetzt. Episternen glatt. Mongolia . . . . . *mongolensis* JEDL.
4. Art aus Südchina. Streifenzeichnung fein, fast glatt. Zwischenräume fast flach, Halsschildhinterecken stumpf. Long. 8,5 mm . . . . . *monostigma* TSCHITSCH.  
– Arten aus Sibirien (Sotka Gora) und Uzbekistan . . . . . 5
5. Episternen der Hinterbrust glatt. Halsschild nur in den Eindrücken deutlich punktiert, in der Mitte glatt. Long. 7 mm. Sotka Gora, Ostsibirien . . . *sotkaensis* JEDL.  
– Episternen der Hinterbrust punktiert. Halsschildbasis auch in der Mitte punktiert. Long. 8,9 mm . . . . . *dostali* n.sp.

#### LITERATUR

CSIKI, E., 1930: In JUNK-SCHENKLING, Coleopterorum Catalogus, Pars 112.  
JEDLICKA, A., 1961/62: Monographie des Tribus Pterostichini aus Ostasien (Pterostichi, Trigonotomi, Myadi). – Abhdlg. u. Berichte Staatl. Museum Tierkunde, Dresden, Bd. 26, Nr. 21.  
JEDLICKA, A., 1967: Ergebnisse der 1. mongolisch-tschechoslowakischen entomologisch-botanischen Expedition in der Mongolei. – Acta faun. entomol. Musei Nat. Pragae, 12: 103-114.

Anschrift des Verfassers: Erich KIRSCHENHOFER, A-1030 Wien, Steingasse 40/1/10.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Kirschenhofer Erich

Artikel/Article: [Ein neuer Pterostichus \(Col. Carabidae\) aus Uzbekistan. 137-138](#)